



PROF. DR. HANS-PETER MAYER
MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

Pressemitteilung

24.02.2005

EU- Gesundheitspolitik / Kampf gegen Alkoholmißbrauch

Schnell abends bei der Tankstelle noch ein Bier kaufen gehen? Dies könnte demnächst der Vergangenheit angehören. Da die Europäische Kommission den Alkoholkonsum reduzieren möchte, ist es möglich, dass unter anderem der freie Verkauf von alkoholischen Getränken demnächst eingeschränkt wird. Zur Begründung verweist die EU-Kommission auf den „besorgniserregend hohen Alkoholkonsum“ und die fatalen gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Folgen.

„Handlungsbedarf besteht hier sicherlich“ sagt der Europaabgeordnete Prof. Dr. Hans-Peter Mayer und verweist auf die erschreckend hohe Zahl der Verkehrstoten durch Alkohol. Nach Mayers Kenntnissen handelt es sich bei Plänen zur Erhöhung der Alkoholsteuer, Einführung der 0,0 Promillegrenze für den Straßenverkehr, Erhöhung des Abgabealters auf 18 Jahre, der Einrichtung von Verkaufsmonopolen und Einschränkung der Verkaufszeiten keineswegs um konkrete Pläne. „Zur Zeit beschäftigt sich die Kommission mit einem Arbeitspapier und sammelt Maßnahmenvorschläge der Mitgliedsländer und verschiedener Verbände. Von einer fortgeschrittenen Planung und Abstimmungen mit der Wirtschaft kann nicht die Rede sein. Uns liegt im Europäischen Parlament noch nichts vor, es ist noch alles inoffiziell“, so Mayer. Vermutlich wird deshalb bis zur Umsetzung dieser Pläne noch einige Zeit vergehen. Ihren Plan, den Alkoholkonsum insbesondere auch von Jugendlichen zu reduzieren, will die EU-Kommission bis 2010 umsetzen. Bis ein Richtlinienvorschlag der EU-Kommission alle Stadien des Gesetzgebungsverfahrens bis zur nationalen Umsetzung durchlaufen hat, dauert es gewöhnlich mindestens 2 Jahre.

Mayer weist darauf hin, dass die EU-Richtlinie jeweils nur einen Mindeststandard festlegt. Wie dann die nationale Umsetzung erfolgt, sei Sache der nationalen Parlamente. Allerdings habe Rot-Grün in der Vergangenheit alle Richtlinien deutlich verschärft umgesetzt.